

Rechnungen der Subkommissionen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Appenzellische Jahrbücher**

Band (Jahr): **63 (1936)**

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Gemäss dem uns gewordenen Auftrag haben die Unterzeichneten sowohl die Gesellschaftsrechnung als auch diejenige über das Legat Fritz Zürcher †, Teufen, pro 1935 eingehend geprüft. Die Buchungen stimmen mit den uns unterbreiteten Belegen überein, das Vermögen ist durch Depotschein der Appenzell Ausserrhodischen Kantonalbank vollständig ausgewiesen.

Wir beantragen Ihnen, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier, Herrn J. Altherr-Koller, Gais, unter bester Verdankung der geleisteten Arbeit davon zu entlasten.

Herisau, den 16. März 1936.

O. Denzler-Hauser

H. Bächtold-Preiswerk.

B. Rechnungen der Subkommissionen.

1. Appenzellischer Hilfsverein für Geistes- kranke, Trinker und Epileptische.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1935.

(Kassier: Herr H. Roth-Vogel in Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank	1296	42		
Jahresbeiträge der Mitglieder:				
Urnäsch	136	50		
Herisau	1515	60		
Schwellbrunn	85	15		
Hundwil	101	50		
Stein	34	—		
Schönengrund	48	—		
Waldstatt	84	—		
Teufen	261	—		
Bühler	130	—		
Gais	358	—		
Speicher	203	50		
Uebertrag	2957	25	1296	42

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	2957	25	1296	42
Trogen	143	50		
Rehetobel	85	—		
Wald	42	—		
Grub	41	—		
Heiden	268	—		
Wolfhalden	77	—		
Lutzenberg	108	—		
Walzenhausen	213	50		
Reute	64	50	3999	75
Geschenk d. Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher			50	—
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik A.-G..				
Zürich und Thal			300	—
Kirchgemeinde Stein: Kirchenkollekte			20	—
Staatsbeitrag an Stelle des Alkoholzehntels .			300	—
Rückzahlung fälliger Obligationen			25000	—
Konto-Korrentzins Kantonalbank			45	40
Zinsen von dem Fonds			2124	05
			<u>33135</u>	<u>62</u>

Ausgaben.

Verpflegung von Geisteskranken mit 5811 Ver-		
pflegungstagen	5481	80
Anstaltskosten für Trinker	185	90
Anstaltskosten für Epileptische	157	50
Unterstützung entlassener Patienten	364	—
Ankauf von Obligationen Fr. 25000.—	24326	—
Druck und Versand der Jahresberichte	260	—
Verschiedene Bankgebühren	42	52
Auslagen der Kommission für Telephon, Porti,		
Spesen, Sitzungsgelder	107	90
Entschädigung an Aktuar und Kassier	250	—
Konto-Korrent-Zins Kantonalbank	—	20
Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank	1960	10
	<u>33135</u>	<u>62</u>

Vermögens-Ausweis.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Schweiz. Obligationen	48346	—		
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. Kantonalbank	1960	10		
	<u>50306</u>	<u>10</u>		
Vermögen am 31. Dezember 1934	50316	42		
Vermögen am 31. Dezember 1935	50306	10		
Rückschlag pro 1935	<u>10</u>	<u>32</u>		

Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke.

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1935.

Einnahmen.

An Konto-Korrent-Guthaben b. d. Kantonalbank 3001 85

Feste Gemeindebeiträge:

Urnäsch	266	50
Hundwil	137	80
Stein	150	—
Waldstatt	133	20
Teufen	437	40
Bühler	137	90
Gais	260	10
Trogen	196	70
Grub	74	50
Lutzenberg	112	90
Walzenhausen	260	—

2167 —

Beitrag des Kantons an Stelle des Alkoholzehntels	300	—
Beitrag der Gemeinde Rehetobel	100	—
„ der Gemeinde Wolfhalden	50	—
„ der App. Gemeinnützigen Gesellschaft .	300	—
„ des Blaukreuzvereins Speicher	25	—
Uebertrag	5943	85

	Fr.	Rp.
Uebertrag	5943	85
Geschenk der A.-G. Cilander, Herisau	500	—
Rückzahlung einer Obligation Kanton St. Gallen	3000	—
Obligationenzins	387	95
	<u>9831</u>	<u>80</u>

Ausgaben.

Besoldung des Fürsorgers	1700	—
Wohnungsentschädigung des Fürsorgers . . .	300	—
Spesen des Fürsorgers	2150	—
Unfallversicherungsprämie	92	10
Auslagen der Kommission, Porti	9	70
Ankauf einer Obligation Eidg. Anleihe 1927, 4 ¹ / ₂ 0/0 mit Zins und Spesen	3103	—
Bankgebühren	15	20
Konto-Korrent-Guthaben, Kantonalbank . . .	2461	80
	<u>9831</u>	<u>80</u>

Vermögens-Ausweis.

Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank	2461	80
3 Obligationen 4 ¹ / ₂ 0/0 Eidg. Anleihe 1927 . .	3000	—
1 Obligation 4 0/0 Soloth. Kantonalbank . . .	4000	—
	<u>9461</u>	<u>80</u>
Vermögen am 31. Dezember 1934	10001	85
Vermögen am 31. Dezember 1935	9461	80
Rückschlag für 1935	<u>540</u>	<u>05</u>

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die Unterzeichneten haben die vorstehenden Rechnungen und Vermögensausweise des Appenzellischen Hilfsvereins für Geistes- kranke, Trinker und Epileptische, sowie der App. A. Rh. Fürsorge- stelle für Alkoholkranke geprüft und in allen Teilen richtig befunden.

Sie beantragen, diese Rechnungen zu genehmigen und die grosse Arbeit des Herrn Kassiers bestens zu verdanken.

Herisau, den 29. Februar 1936.

Heiden, den 20. März 1936.

Die Rechnungsrevisoren:

Albert Baumann.

H. Keller.

2. Appenzellischer Hilfsverein für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1935.

(Kassier: Herr *Th. Honegger*, Teufen)

Betriebsrechnung.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<i>Subventionen-Konto:</i>				
Staatsbeitrag	4500	—		
Appenz. Gemeinnützige Gesellschaft	300	—	4800	—
<i>Konto für Mitgliederbeiträge und Kollekten:</i>				
a) Mitgliederbeiträge laut Aufstellung	3470	65		
b) Kirchkollekten:				
Stein	50	—		
Teufen, Charfreitag	182	—		
Trogen, Charfreitag und Ostern	117	55		
Ev. Appenzell., Betttag	32	—		
Heiden	192	—		
Schönengrund	20	—	593	55
			4064	20
<i>Konto für Vermächtnisse und Geschenke:</i>				
Geschenk der Schweiz. Seidengaze- fabrik A.-G., Zürich-Thal . .	300	—		
Geschenk des Konsumvereins Trogen- Wald-Speicher	50	—		
Kranzspende	10	—	360	—
<i>Konto für Kostgelderbeiträge:</i>				
An Taubstumme: Von Behörden	4199	30		
Von Privaten	2288	75	6488	05
An Schwachsinnige: Von Behörden	7833	20		
Von Privaten	1097	—	8930	20
Uebertrag			24642	45

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag			24642	45
Zinsen-Konto			4791	95
			29434	40
Betriebsrückschlag per 1935			4792	35
			34226	75

Ausgaben.

Verpflegungskosten-Konto:

Für Taubstumme	11583	65		
„ Schwachsinnige	15549	05	27132	70

Spesenkonto:

Abonnemente der Gehörlosenzeitung	85	—		
Sektion Ostschweiz der Schweiz. Hilfs- gesellschaft für Geistesschwache .	20	—		
Schweiz. Fürsorgeverein für Taub- stumme, Bern	50	—		
Bank- und Postcheckspesen . . .	181	95		
Materialien, Porti und Telephon .	87	15		
Anstaltsbesuche, Delegationen, Kinder- versorgungen, Anschaffung von Kleidern für Kinder	392	95		
Drucksachen	303	05	1120	10

Abschreibungen auf Wertpapieren:

20 Aktien der Rorschach-Heiden- Bahn Fr. 135.50 pro memoria .	134	50		
4 0/0 Oblig. der S. B. B. 1931 Fr. 5000. — à 87 Fr. 4350. —	650	—	784	50

Schwachsinnigen-Fonds:

Uebertrag der Geschenke . . .	360	—		
Uebertrag der Zinsen	4791	95	5151	95

Sparheft No. 131600, auf den Namen

Justine Schoch lautend. Uns von der Arbeitgeberin zugestellt . .			37	50
---	--	--	----	----

Total der Ausgaben 34226 75

Vermögensrechnung.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<i>Taubstummen-Fonds:</i>				
Stand am 31. Dezember 1934	.	34072	97	
Stand am 31. Dezember 1935	.		34072	97

Patronats-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1934	.	14774	—	
Zinsen, abzügl. Bankspesen	. . .	302	50	15076 50

Schwachsinnigen-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1934	. . .	92136	86	
Geschenke		360	—	
Zinsen		4791	95	
		97288	81	
Betriebsrückschlag per 1935	. . .	4792	35	92496 46
				<u>141645 93</u>

Bilanz.

Stand des Vermögens per Ende 1935		141645	93	
Stand des Vermögens per Ende 1934	140983	83		
Vermögenszuwachs pro 1935	.	662	10	
		<u>141645</u>	<u>93</u>	<u>141645 93</u>

Vermögensausweis.

Wertschriften:

20 Aktien Rorschach-Heiden-Bahn		1	—	
5 Oblig. 4 ¹ / ₂ 0/0 Bernische Kraftwerke A.-G.		5000	—	
10 Oblig. 5 0/0 S. B. B.		10000	—	
15 Oblig. 5 0/0 Eidgenossenschaft 1925		15000	—	
14 Oblig. 4 ³ / ₄ 0/0 Kanton Thurgau		14000	—	
1 Oblig. 4 ¹ / ₂ 0/0 Eidgenossenschaft		5000	—	
1 Oblig. 4 0/0 S. B. B. Fr. 5000.—		4350	—	
1 Oblig. 4 0/0 Hypotharbank Winterhur		5000	—	
1 Oblig. 3 ¹ / ₂ 0/0 Appenzellische Kantonalbank		1000	—	
Uebertrag		59351	—	

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	59351	—		
3 Oblig. $3\frac{3}{4}$ 0/0 St. Gallische Hypothekarkasse	3000	—		
1 Oblig. $3\frac{1}{2}$ 0/0 St. Gallische Hypothekarkasse	5000	—		
5 Oblig. $3\frac{3}{4}$ 0/0 Appenzellische Kantonalbank	5000	—		
3 Oblig. 4 0/0 Solothurner Kantonalbank	3000	—		
1 Oblig. 4 0/0 St. Gallische Kreditanstalt	5000	—		
3 Oblig. $3\frac{3}{4}$ 0/0 Zürcher Kantonalbank	15000	—		
Sparheft Nr. 122404 bei der Appenz. Kantonalbank	5750	55		
Konto-Korrent-Konto bei der App. Kantonalbank	19186	—		
Konto-Korrent Patronat bei der App. Kantonalbank	15076	50		
Guthaben auf Postcheck	5939	78		
Barschaft beim Kassier	342	10		
	<u>141645</u>	<u>93</u>		

Mitgliederbeiträge pro 1935.

				Korrespondenten:
Hundwil	Fr.	96. 20	Herr	Pfarrer Weidmann
Speicher	"	156. 50	"	Pfarrer Eggenberger
Trogen	"	148. 50	"	Lehrer Bänziger
Walzenhausen	"	175. —	"	Lehrer Eisenhut
Heiden	"	327. 50	"	Lehrer Longatti
Wolfhalden	"	77. —	"	Lehrer Fetz
Speicher, Nachtrag	"	5. —	"	Pfarrer Eggenberger
Stein	"	53. —	"	Pfarrer Nigg
Reute	"	69. 50	"	Pfarrer Gantenbein
Teufen	"	461. 70	"	
Rehetobel	"	85. —	"	Lehrer Graf
Bühler	"	114. —	"	Pfarrer Hirzel
Urnäsch	"	221. 50	"	Lehrer Rechsteiner
Waldstatt	"	163. —	"	Pfarrer Kurtz
Grub	"	51. —	"	Gmdeschrbr. Tanner
Gais	"	328. 50	"	Pfarrer Winkler
Schönengrund	"	38. 50	"	Lehrer Hosang
Herisau	"	597. 25	"	O. Schläpfer-Soland
Lutzenberg	"	155. 50	"	Lehrer Kaufmann
Schwellbrunn	"	77. 50	"	Lehrer Giezendanner
Wald	"	69. —	"	Pfarrer Däscher
	Fr.	<u>3470. 65</u>		

Aufstellung über die vom Hilfsverein unterstützten und versorgten Kinder.

<i>Taubstumme:</i>	Knaben	Mädchen	Total
Uetendorf	1	—	1
Erlenhof, Reinach	1	—	1
Münchenbuchsee	1	—	1
Turbenthal	6	1	7
St. Gallen	5	6	11
Aarau	—	1	1
	14	8	22
<i>Schwachsinnige:</i>			
Mauren	—	3	3
Kriegstetten	1	—	1
Tagelswangen	—	1	1
St. Galler Werkstätte	1	—	1
Kronbühl	1	—	1
Obersommeri	—	1	1
Wiesen	1	—	1
Kinderkrippe St. Gallen	—	1	1
Kinderheim Herisau Bleiche	—	2	2
Marbach	11	4	15
Zizers	—	1	1
Masans	2	2	4
Adulam, Steinebrunn	1	—	1
Schlieren	1	—	1
Neu St. Johann	5	1	6
Privat	—	2	2
	24	18	42
		Total	64

Abrechnung über den Bundesfeierspende-Fonds.

	Fr.	Rp.
Stand am 31. Dezember 1934	3106	30
Vergütung an Hilfsverein für ausgelegte Kost- geldbeiträge im Jahre 1935	1014	40
	2091	90
Zins per 1935	100	45
	2192	35

Bericht der Rechnungsrevisoren.

In Ausübung des uns übertragenen Mandates haben wir die uns vom Kassier des Appenzellischen Hiltvereins für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder vorgelegte Jahresrechnung pro 1935 einer einlässlichen Prüfung unterzogen.

Die Kontrolle der Belege mit den Bucheintragungen überzeugte uns von der Richtigkeit der Rechnungsführung. Die aufgeführten Vermögenswerte stimmen mit den Ausweisen der Bank überein.

Wir beantragen daher, dem Kassier, Herrn Th. Honegger, die grosse, gewissenhafte Arbeit bestens zu verdanken und die Rechnung unter Déchargeerteilung zu genehmigen.

Herisau/Heiden, den 3. März 1936.

Die Revisoren: sig. **Ernst Menet.**
sig. **E. Kürsteiner.**

3. Appenzellische Volksschriftenkommission.

Jahresrechnung vom 1. Juli 1935 bis 30. Juni 1936.

(Kassier: Herr *Chr. Flury*, Lehrer, Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
1. Saldo alter Rechnung	61	31
2. Beitrag der tit. Regierung von App. A. Rh.	35	—
3. Beitrag der tit. Gemeinnützigen Gesellschaft	100	—
4. Zinse von Obligation und Sparheft	86	55
5. Erlös aus Schriften	1186	26
6. Rückerstattung von Porto durch Zentraldepot	109	05
7. Bezüge aus dem Sparheft	200	—
Total	1778	27

Ausgaben.

1. Bureauaterial und Propaganda	53	60
2. Porti und Postcheckgebühr	113	30
3. Anschaffung von Schriften	1140	82
4. Jahresbeitrag nach Zürich	15	—
5. Gratifikation und Lokalzins	202	—
6. Sparheft-Einlagen und -Zins	147	40
7. Saldo-Vortrag auf nächste Rechnung . . .	106	15
Total	1778	27

Vermögen am 30. Juni 1936.

	Fr.	Rp.
1 Obligation Nr. 13485 à 3 ³ / ₄ 0/o der App. A. Rh.		
Kantonalbank	1000	—
1 Kassabuch Nr. 79123 der Appenzell A. Rh.		
Kantonalbank	1384	75
Wert der vorrätigen Schriften und Forderungen	335	—
Kassasaldo	106	15
Bestand am 30. Juni 1936	2825	90
Bestand am 30. Juni 1935	2793	66
Vermögenszuwachs	32	24

Herisau, den 1. Juli 1936.

Schriften-Absatz

des Volksschriftendepots Herisau		pro 1935/36	1934/35
No.	Verkaufsstelle	Fr. Rp.	Fr. Rp.
1.	Hauptdepot Poststr. Herisau (brutto)	776.95	978.65
2.	P. Bruderer, Papeterie, St. Gallen .	110.30	93.67
3.	Frau Sturzenegger, Papeterie, Trogen	54.70	30.—
4.	A. Isler-Tanner, Handlg., Wolfhalden	36.45	22.74
5.	Schmidhauser, Konsum, Waldstatt .	33.45	34.45
6.	J. Engler, Papeterie, Urnäsch . .	33.15	32.—
7.	H. Zellweger, Papeterie, Herisau . .	29.90	36.35
6.	M. Schels-Rüsch, Papeterie, Trogen .	29.90	30.70
8.	Konsumverein Herisau	25.20	31.48
10.	E. Lendenmann, Papeterie, Heiden .	21.25	22.44
11.	Pfarrer C. Kuster, Zürich	17.15	18.13
12.	Wwe. Iller, Papeterie, Gais	17.10	18.35
13.	A. Büchi-Hohl, Handlung, Speicher .	16.64	16.86
14.	E. Römer, Dorf, Walzenhausen . .	16.35	19.22
15.	Oertle-Rohner, Handlung, Teufen .	12.15	15.37
16.	O. Meier, Handlung, Reute	10.32	11.16
17.	G. Gysin, Papeterie, Herisau . .	9.95	11.80
18.	Frau Lutz-Wäspi, Schönengrund .	9.50	—.—
19.	Graf-Schläpfer, Handlung, Rehetobel	9.10	12.60
20.	Frau Künzler-Keller, Platz, Whausen	9.10	12.32
21.	Frau Ackermann, Handlung, Hundwil	8.90	11.20
22.	Frau Hauser, Appenzeller-Stübli, Stein	8.40	4.11
23.	Konsumverein Bühler	8.40	5.50
24.	J. Alder, Buchbinder, Bühler . .	4.20	4.27
Total Umsatz		1318.71	1473.—

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die vorliegende Rechnung ist vom Unterzeichneten geprüft und in allen Teilen richtig befunden worden.

Bühler, den 8. Juli 1936.

Der Rechnungsrevisor: **J. Kellenberger.**

4. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1935.

(Kassier: Herr *Max Süss*, Waldstatt).

Einnahmen.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Sparkassenrückzug				60	—
„ Beitrag der App. Gemeinnütz. Gesellschaft .				250	—
„ Beitrag des Kantons				250	—
„ Sparkassenzins				20	95
„ einer Obligation der Eidg. Staatsanleihe von 1932 (Geschenk)				1000	—
				1580	95
Ausgaben.					
Per Guthaben des Kassiers				33	—
„ Entschädigung für Besuch von zwei Dele- gierten-Versammlungen				56	65
<i>Per verschiedene Beiträge:</i>					
Heilsarmee zu Gunsten des Männer- heims für entlassene Sträflinge in Waldkirch		100	—		
Arbeiterkolonie Herdern		50	—		
Mädchen-Korrektionsanstalt Marin .		50	—	200	—
Per Unterstützung an einen entlassenen Sträfling				20	—
„ Bureau-Auslagen				2	—
„ Sparkassenzins-Gutschrift				20	95
				332	60
				Uebertrag	

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	332	60		
Per Obligation Nr. 189408 der Eidg. Staatsanleihe von 1932	1000	—		
„ Saldo	248	35		
	1580	95		

Vermögens-Ausweis.

Sparkassen-Guthaben bei d. App. A.Rh. Kantonalbank am 31. Dezember 1935	659	45		
Obligation Nr. 189408 der Eidg. Staatsanleihe 1932 à 3 1/2 0/0	1000	—		
Saldo in Händen des Kassiers	248	35		
Vermögensbestand am 31. Dezember 1935	1907	80		
Vermögensbestand am 31. Dezember 1934	665	50		
Vorschlag pro 1935	1242	30		

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Richtigkeit der vorstehenden Rechnung bezeugt
Bühler, den 10. Juli 1936.

Der Revisor: **G. Neuenschwander.**

5. Appenzell A.-Rh. Stiftung „Für das Alter“.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1935.

(Kassier: Herr *Jak. Schmid-Weber*, a. Armensekretär, Herisau).
Postcheck-Konto IX / 2429.

Einnahmen.

Ergebnis der Oktoberkollekte	14518	—		
Spenden bei Traueranlässen	1637	—		
Beiträge aus Kirchenkollekten u. Kirchenkassen	699	50		
Vermächtnisse u. Geschenke (wovon Fr. 2000.— in 3 Gaben für den Separatfonds)	4834	—		
Zuweisungen aus der Zentralkasse:				
Aus Altersfürsorge in den Berggegenden	710	—		
Aus einem Spezialfonds	100	—		
Uebertrag	810	—	21688	50

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	810	—	21688	50
Spezialgabe für arme Weber (von der Delegiertenversammlung am II. X. 1935 beschlossen)	2000	—	2810	—
Beitrag des Kantons			100	—
Bundessubvention			16519	92
Kapitalzinse			10531	20
Rückzahlungen			180	—
Total			51829	62

Ausgaben.

877 Unterstützungen (zu 30, 40 und 100 Fr.)	37630	—
Verteilte Zuweisungen aus der Zentralkasse (siehe oben)	2835	—
Abgabe an die Zentralkasse	995	55
Unkosten (inkl. Kursdifferenzen und Bankspesen)	1330	97
Total	42791	52
Mehreinnahmen	9038	10
Gleich den Einnahmen	51829	62

Vermögensausweis per 31. Dezember 1935.

a) Verfügbare Gelder:

Wertschriften	35000	—		
Kantonalbank Konto-Korrent	33747	—		
Postcheck	724	85		
Barsaldo	429	19	69901	04

b) Fonds-Kapital:

M. u. A. Schläpfer-Stiftung (ehemals Stiftung Mathilde Schläpfer)	46000	—		
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung	125000	—		
Separat-Fonds	49000	—	220000	—
Bestand am 31. Dezember 1935	total		289901	04
„ „ 31. Dezember 1934	total		280862	94
Vermögensvermehrung im Jahre 1935			9038	10

Vermögenszusammenstellung.

(Werttitel bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank deponiert).

	Eingestellt
Fr. 170450. — Schweiz. Obligationen	zu pari
„ 42800. — Appenzeller Zedel, Schuldbriefe und Gülten	zu 90—100 0/0
„ 39000. — St. Gallische Schuldbriefe . .	zu 100 0/0
„ 36497. — Konto-Korrent-Guthaben bei d. Kantonalbank	
„ 724. 85 Postcheck	
„ 429. 19 Barsaldo.	

Fr. 289901. 04

Revisoren-Bericht.

Die Unterzeichneten haben die vom Kassier vorgelegte Jahresrechnung pro 1935 geprüft und in allen Teilen richtig befunden.

Die Bucheinträge stimmen überein mit den entsprechenden Belegen, der Vermögensbestand ist ordnungsgemäss ausgewiesen und die gesamte Rechnungsführung ist in jeder Hinsicht einwandfrei.

Wir beantragen deshalb, es sei die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier, Herrn J. Schmid-Weber, für die sehr umfangreiche Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Herisau/Wolfhalden, den 22. Januar 1936.

Die Revisoren:

Paul Alder.

Adolf Tobler.